

06.02.2019 – Nr. 1

Halder und Fugel 2019 wieder bei Team Honda ADAC Sachsen

- Mike Halder und Dominik Fugel pilotieren Honda Civic TCR
- Vorjahresvierter Halder und Gesamtwertungselfter Fugel fahren in der Teamwertung auf Rang zwei
- Team Honda ADAC Sachsen geht in die vierte ADAC TCR Germany-Saison

Passendes Geburtstagsgeschenk für Mike Halder (Meßkirch): Am Tag seines 23. Geburtstages am Dienstag gab das Team rund um den Vorjahresvierten bekannt, dass er in diesem Jahr wieder gemeinsam mit Dominik Fugel (22, Chemnitz) für das Team Honda ADAC Sachsen auf die Strecke zurückkehren wird. Das Duo feierte im vergangenen Jahr zusammen die meisten Rennsiege der ADAC TCR Germany und wurde schließlich Vizemeister der Teamwertung. Die Saison beginnt am Wochenende vom 26. bis 28. April in der Motorsport Arena Oschersleben.

Der Vizemeister der Saison 2017, Halder, will in diesem Jahr den ganz großen Coup landen. „Das Ziel ist natürlich, die Meisterschaft zu gewinnen und so viele Siege, wie möglich einzufahren. Jetzt müssen wir erstmal unsere Hausaufgaben machen, und schauen, dass wir immer in die Punkte fahren und die Meisterschaft heimholen“, sagte der ADAC Stiftung Sport-Förderpilot: „Die Entscheidung, auch in diesem Jahr gemeinsam an den Start zu gehen, fiel frühzeitig. Mit dem Team Fugel und dem Team Halder 2018 zusammen, das hat perfekt zusammengepasst. Ich möchte jetzt quasi noch den Haken hinter die ADAC TCR Germany setzen.“

Auch das Team rund um Teamchef Dominik Fugel hat ambitionierte Ziele. „Nach zwei Team-Vizemeisterschaften ist unser Ziel ganz klar der Gewinn der Team- und der Fahrerwertung. Das ganze Team hat von Mike profitiert. Und das war der Grund, warum es uns wichtig war, dass er wieder bei uns fährt. Wir möchten in diesem Jahr mit Mike die Meisterschaft gewinnen“, hieß es. Selbst bleibt Fugel etwas bescheidener, will aber an die guten Ergebnisse der vergangenen Saison anknüpfen: „Es wäre natürlich schön, wenn das in der kommenden Saison ein paar mehr Zähler werden könnten. Am Ende ist das wichtigste, Punkte mitzunehmen. Dann sieht man am Ende, wo man rauskommt.“

Ihr geballtes Können stellten die beiden Piloten in den vergangenen Saisons eindrucksvoll unter Beweis: Halder musste sich 2017 nur Meister Josh Files (28, Großbritannien, Target Competition) geschlagen geben. In der vergangenen Saison feierte er drei Rennsiege – genauso viele wie der spätere Meister Harald Proczyk (43, Österreich, HP Racing International) – und fuhr bis zum Finale in Hockenheim um den Titel. Dabei war Halder der Meister der Qualifyings: dreimal war er der Schnellste im Zeittraining und sammelte so viele Pole Positions wie kein anderer Fahrer.

Dominik Fugel war bereits 2016 dabei und verbuchte erste Erfolge – wurde dann aber von einer Rückenverletzung zurückgeworfen und konnte 2017 nur zusehen. Im vergangenen Jahr kehrte er zurück und sicherte sich zwei Podiumsplätze mit einem Rennsieg auf dem Nürburgring.

Insgesamt stehen in der Tourenwagenserie des ADAC 2019 14 Läufe in Deutschland, Österreich, den Niederlanden und Tschechien auf dem Programm. SPORT1 überträgt die Rennen der ADAC TCR Germany auch 2019 im Fernsehen.



MEDIA INFORMATION

ADAC TCR Germany-Kalender 2019

26.04. – 28.04.2019	Motorsport Arena Oschersleben
17.05. – 19.05.2019	Most/CZE
07.06. – 09.06.2019	Red Bull Ring Spielberg/AUT
09.08. – 11.08.2019	Zandvoort/NED
16.08. – 18.08.2019	Nürburgring
13.09. – 15.09.2019	Hockenheimring
27.09. – 29.09.2019	Sachsenring

Pressekontakt

ADAC TCR Germany

Andreas Asen, Tel.: +49 (0) 221 99880 305, E-Mail: adac-motorsport@sid-marketing.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport